SLUB
Wir führen Wissen.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Sächsischen Akademie der Künste und der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden.

>AUSSTELLUNG

Grenzüberschreitungen

Vom Dresdner Kreuzchor zur Mailänder Scala
Dem Dirigenten Hartmut Haenchen zum 70. Geburtstag

22. Februar bis 5. Mai 2013
täglich 10 - 18 Uhr im Buchmuseum der SLUB
Der Eintritt ist frei

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB)
Zellescher Weg 18
01069 Dresden

Kontakt: Catrin Zemmrich
Büro des Generaldirektors
Tel.: 0351/4677-123
E-Mail: Generaldirektion@slub-dresden.de

www.slub-dresden.de

SLUB
Wir führen Wissen.

Zur Person Hartmut Haenchen

Hartmut Haenchen hat sich bereits als Mitglied des Dresdner Kreuzchors und Schüler von Rudolf Mauersberger entschieden, Dirigent zu werden. Dabei spielte das gründliche Studium der Quellen von Anfang an eine wesentliche Rolle. In der Sächsischen Landesbibliothek schrieb er als fünfzehnjähriger Oberschüler 1958 die Originalpartituren des Requiems von Johann Adolf Hasse ab. Erstmals konnte er das Requiem 1961 als achtzehnjähriger Kantor in der Kirche zu Cossebaude und 1963 als Aufnahmeprüfung für das Dirigierstudium mit Rundfunkaufnahme in der Dresdner Annenkirche aufführen.

Seither ist er in den Opern- und Konzerthäusern der Welt zuhause. Anlässlich seines 70. Geburtstages, am 21. März 2013, übergibt er seinen künstlerischen Vorlass, vor allem Partituren und Aufführungsdokumente, der SLUB Dresden, in der seine musiktheoretischen Studien vor 55 Jahren begannen.
Die Ausstellung zeigt Dokumente der Anfänge in den Kirchgemeinden, Zeugnisse der Tabubrüche mit Aufführungen unliebsamer Komponisten. Nach Zeiten in Halle, Zwickau, Dresden und Schwerin folgten Aufführungsverbote und die Ausreise 1986 nach Amsterdam, wo er als Generalmusikdirektor der Niederländischen Oper 70 Premieren leitete und im Amsterdamer Concertgebouw über 700 Konzerte dirigierte. Im Wagner-Jahr dirigiert er u.a. *Den fliegenden Holländer* an der Mailänder Scala und den *Ring des Nibelungen* in Amsterdam.
Nach seiner Intendanz der Dresdner Musikfestspiele 2003 bis 2008 wird er am 30. Mai 2013 erstmals wieder in Dresden dirigieren: das Royal Philharmonic Orchestra Stockholm in der Frauenkirche.

› Zu einer Matinee und Besichtigung der Ausstellung

Grenzüberschreitungen

Vom Dresdner Kreuzchor zur Mailänder Scala
Dem Dirigenten Hartmut Haenchen zum 70. Geburtstag

laden wir Sie sehr herzlich
am Sonntag, dem 17. März, 11 Uhr,
in den Vortragssaal der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) ein.

Mit einem Gespräch zwischen Hartmut Haenchen und Peter Gülke, der Vorführung von Film- und Tondokumenten aus fünf Jahrzehnten sowie einigen Überraschungen wollen wir den Jubilar würdigen.

Prof. Dr. Peter Gülke
Präsident
Sächsische Akademie der Künste

Prof. Dr. Thomas Bürger
Generaldirektor
Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden